

Dieses Kochbuch hat sich durchgesetzt:

Das 6.-10. Tausend wird ausgeliefert

OTTO NEBELTHAU

Vom heiteren Kochen

Mit 41 Zeichnungen u. 5 farb. Tafeln Rudolf Schlichters · In abwaschbarem Einband RM 5.50

DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG · BERLIN: „Es ist nicht nur ein nütliches, es ist auch ein spannendes Buch. Natürlich erfüllt es in erster Linie seinen Zweck, eine Handhabe zu sein, doch ist es noch viel mehr. Ich bin überzeugt, daß in vielen Haushalten, nach der Lektüre dieses Buches, ein besserer Tisch geführt wird, denn es ist auch eine Gewissensforschung.“

Norbert Jacques

BREMER NACHRICHTEN: „Hier erhebt jemand mit sicherer sprachlicher Beherrschung die Kunst des Kochens zu einer solchen Leichtigkeit, umgibt sie mit einem solchen Zauber von Poesie, daß sie selbst jedem leicht erscheinen müßte, der noch niemals vor einem Kochtopf gestanden hat, es überkommt einen die heißhungrigste Lust, stante pede (so sagt man ja wohl)

eines von den geschilderten Gerichten herzustellen. Bezaubernd die Ausstattung von Rudolf Schlichter.“

KÖLNISCHE ZEITUNG: „Ein durchaus ernstzunehmender Leitfaden für die lerneifrige Hausfrau oder Köchin. Es mag angesichts der unübersehbaren Fülle von Kochbüchern, über die wir verfügen, kaum glaubhaft klingen – dennoch: dieses Buch füllt eine Lücke. Denn es setzt keine kostspieligen Zutaten voraus!“

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN: „Er schwelgt in den zarten und leuchtenden Farben der Gemüse und hat für die Dummheit des Huhns noch ein mildes Lächeln der Entschuldigung. Aber was er dazwischen sagt, ist aller kulinarischer Weisheit voll.“

Ⓜ



6 seitiger illustrierter Prospekt mit Rezepten, Speisefolgen usw. steht kostenlos zur Verfügung

ERNST ROWOHLT VERLAG · BERLIN W 50

Ⓜ